

4% INTEREST PAID ON SAVINGS **STRONG, COURTEOUS, PROGRESSIVE** **THE OLDEST BANK IN HALL COUNTY**

Dreißig Jahre

naher persönlicher Beziehungen seitens ihrer Beamten zu den Bankanforderungen der Depositorien haben die Grand Island Nationalbank in den Stand gesetzt, ihren Bankdienst zu hoher Vollkommenheit und Vortrefflichkeit zu entwickeln. Es kann den Einzelnen sowie Firmen versichert werden, daß deren Anforderungen individuelle Aufmerksamkeit zuteil werden und in zufriedenstellender Weise entgegenkommen wird. Moderne Räumlichkeiten für dieses Institut sind in Vorbereitung begriffen.

GRAND ISLAND NATIONAL BANK

*** Dr. I. H. Waller, Osteopath.** ff
— Herald-Kalender in dieser Office zu haben. Nur 20c

— Das neugeborene Söhnchen der in der Nähe von St. Libory wohnhaften Familie G. B. Devere wurde vor einigen Tagen beerdigt.

— Wenn Sie prompte Bedienung wünschen, sprechen Sie bei der Grand Island Undertaking Co. vor oder rufen Sie die No. 508 auf. Wir thun nur Leichenbestattergeschäfte, daher prompte Bedienung. Tel.: 508. Nachts: 1508. (Anz.) 2

— Carl Knickrehm hat auf der Nordseite einen Hauskauf abgeschlossen, ein Zeichen, daß er die Absicht hegt, sich sein eigenes Nest zu füttern.

— Dr. D. A. Finch, Zahnarzt dessen Office über Tuder & Farnsworth's Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfiehlt sich dem Publikum zu Ausführung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Finch ist tüchtig in seinem Fach, und verdient großen Zuspruch.

— Frau August Köffelbein in unserer Nachbarortlichkeit Worms ließ sich vor einigen Tagen von Dr. Snelser ihre Augen behandeln. Sie war während ihres Hierseins der Gast von Herrn und Frau John Peters.

— Rufen-Sie Telefonnummer 808 auf und lassen sich eine Kiste erfrischender Getränke schicken. Sodawasser, Cider, „Hires“ Root-Bier und Ginger Ale. Alle Flaschen sterilisiert. H. Bierweg & Son. 45. ff

— Der Grocer R. Odum auf der Nordseite hatte dieser Tage das Mißgeschick, bei einer scherzhaften Balgerei vor seinem Laden sich den rechten Arm zu brechen.

— Und die Moral von der Geschicht? Willst du nicht leben, halge nicht!

Die Preisgewinner

der Ausstellung von Farm- und Gartenprodukten in der „Liederstranz“-Halle.

Beste 20 Aehren gelbes Korn.
N. H. Hoos, 1. Preis und goldene Uhr als Spezialprämie; John Bode, 2. Preis.

Beste 20 Aehren weißes Korn.
Thom. Boyle, 1. Preis und \$5 als Spezialprämie; Christ. Pollok, 2. Preis.

Beste 20 Aehren Poptorn.
John H. Hoos, 1., Jas. Hall, 2. Preis.

Indian Korn.
Fred Kofemund 1. und Jas. Hall 2. Preis.

Bestes Galico-Korn.
Christ. Pollok, 1. Preis und Geldpreis von \$1; John Franzen 2. Preis.

Bestes Sätkorn.
Jas. Hall, 1. Preis und Spezialprämie von \$5.

Kaffi-Korn.
Rich. Wiesner, 1. Preis.

Bester halber Bushel Winterweizen.
Henry Knuth 1., Christ. Pollok 2. und Hans Gälzow 3. Preis. Jeder der drei erhielt einen Spezialpreis in Mehl.

Bester halber Bushel Macaroniweizen.
G. A. Judy 1. und John Denker 2. Preis.

Weiter halber Bushel Hafer.
John Denker, 1. Preis und Spezialprämie; John H. Hoos, 2. Preis.

Bester 1/2 Bushel irische Kartoffeln.
Ernst Vuch, 1. Preis und Spezialprämie; G. Peterien 2. Preis und G. Luebbe 3. Preis.

Süßkartoffeln.
Ed. Knuth 1., Frau Lizzie Hessel 2. und Rob. Kutscher 3. Preis.

Bestes Red rote Zwiebeln.
Hy. Geisinger, 1. Preis und Spezialprämie; Jul. Peter, 2. Preis.

Weißer Zwiebeln.
Hy. Franzen, 1. Preis.

Gelbe Zwiebeln.
Jul. Peters, 1. Preis und Spezialprämie; Jas. Hall, 2. Preis.

Wassermelonen.
A. B. Kof, 1. Preis und Spezialprämie; Hy. Franzen 2. und Wilhelm Sielk 3. Preis.

Muskmelonen.
Jas. Hall, 1. Preis und Spezialprämie.

Kürbisse.
Geo. Shoemaker 1. und A. Affendrup 2. Preis.

Zuckerrüben.
1. Prämie der Amer. Beet Sugar Co. — Chas. Wegel \$5, Sh. Lassen \$3 und Henry Gloc \$2.

Honig.
Henry Rief 1., Frau Gust. Kolls 2. Preis, und Fred Stolley erhielt den 1. Preis auf Ertrag-Honig.

Tomaten.
Frau Lizzie Hessel 1. und 2. Preis, Hy. Franzen 3. Preis.

Mohrrüben.
Frau Lizzie Hessel 1. und Christ. Pollok 2. Preis.

Weißkraut.
A. Affendrup 1. und Jas. Hall 2. Preis.

Kohlraabi.
F. J. Fey, 1. und W. H. Specken 2. Preis.

Petersilie.
Fred Stolley 1. und W. H. Specken 2. Preis. Herr Specken erhielt für den besten grünen Pfeffer den 1. Preis.

Grüne Bohnen.
Fred Stolley 1. und 2. Preis; Frau Christ. Schwiager 3. Preis.

Rothe Rüben.
Ed. Baasch 1., Jas. Hall 2. und Fred Stolley 3. Preis.

A. G. Edwards, Gärtner, 1. Preis auf Cierpflanze. Fred Stolley, 1. Preis auf Parsnips und 1. Preis auf Rhubarber. Ed. Baasch, 1. Preis auf Radieschen und Fred Stolley 2. Preis. Derselbe erhielt gleichfalls 1. Preis auf Turnips sowie 1., 2. und 3. Preis auf Erbsen. Frau Oskar Köhler 1. Preis auf Gurken und G. Mettenbrink 2. Preis. Frau Oskar Köhler 1. Preis

Begleicht eure Rechnungen

durch einen Check auf diese Bank anstatt das baare Geld hierfür zu bezahlen.

Der cancellirte Check ist eine stets sichere Quittung für verausgabtes Geld und setzt eine Person in Stand, seine genauen Einnahmen und Ausgaben zu berechnen.

Jeder Mann und Frau, welche Geld erhält oder verausgabte, sollte sich dadurch des Schutzes versichern, den diese Bank gewährleistet, daß sie eine Summe für die Auszahlung von Checks in der Bank hat. Wir nehmen gern diesbezügliche Gelder entgegen— in größeren und kleineren Summen.

Ihr Geld ist hier gesichert durch den Depositorien-Garantie-Fond des Staates Nebraska in Höhe von fast einer Million Dollars. Es ist dies die einzige Bank in dieser Stadt, wofelbst Sie in der Lage sind, dieses ferneren Schutzes theilhaftig zu werden.

Vier Prozent werden auf Zeit- und Ersparnis-Depositen bezahlt.

Deponieren Sie Ihr Geld in einer Staatsbank.

COMMERCIAL STATE BANK

Herald Kalender, nur 20c in dieser Office.

Lokales.

Dr. G. A. Roeder, Hedde Gebäude

— An südl. Wheeler Ave. hat Th. Nies seinen eigenen Cigarren-Arbeits-tempel aufgeschlagen.

* Mar J. Egge, der Optiker, hat sein Geschäft nach dem Hedde-Gebäude verlegt. Nehmt den Elevator.

— Fel. Loether von Kansas City acceptierte eine Stellung im Puzwaren-Departement von Haven's Laden.

— Wir probiren alle unsere Samen erst auf ihre Keimkraft, ehe wir sie verkaufen. Williams Gewächshäuser.

— Aus Doniphan wird berichtet, daß Georg Bruger dortselbst schwer erkrankt ist.

* Wer gute, moderne Kleider gemacht zu haben wünscht, spreche vor bei Fr. Lojter, 311 1/2 wehl. 3. Str. 40ff

— Herr und Frau Henry Clausen von Hestien, Ia., sind derzeit die Gäste der Familie Theo. Schaumann.

* Nehmt den Elevator zu Mar J. Egge's optischer neuer Geschäftslokalität im Hedde-Gebäude.

— Herr und Frau Otto Schmidt befanden sich über Sonntag bei Alb. Schmidt in Worms zu Besuch.

— Zu verkaufen: 277 Ader im Platte-Fluß-Gelände für \$60 per Ader. Erwägt dies und seht Dill & Huston.

— Otto Wegel befand sich am letzten Sonntag bei Verwandten in Worms zu Besuch.

— Köpfe von ausgefämnten Haaren in Fr. McCulloch's Hairdressing & Manicuring Parlors, Zimmer 39, Hedde Bldg. Tel.: Blad 98. 30ff

— Carl Goehring begab sich Montag nach Michigan, um seine medizinischen Universitätsstudien wieder aufzunehmen.

— Das vorzügliche Storz Bier beim Hof oder Kiste, für Familiengebrauch, bei Chas. A. Heusinger.

— Der Cornettist Ernst Beachin von Phillips, Mitglied der Sousa-Kapelle, hat sich mit Fr. Ethel Watson von hier in Pittsburg vermahlt.

Zu verkaufen — 5 Zimmer-Haus, 2 Grundstücke. Billa, wenn rasch verkauft. Nachfragen in 521 wehl. 3. Straße.

— Laut Bericht des Commercial-Club erreicht das Defizit der Herbstfeiern die Höhe von nahezu \$1000.

— Das beste Brot und alle Sorten Kuchen sind zu haben in German Schattenberg's Bäckerei, 318 West 3. Straße. Geht und überzeugt Euch.

— Diebe brachen am Sonntag in das Haus No. 1022 Wheeler Ave. ein, wurden aber verfehlt, als die Bewohner erwachten und Alarm schlugen.

— Die „Grand Island Undertaking Co.“ ist das einzige exklusive Leichenbestattergeschäft in Grand Island. Tel.: 508. Nachts: Blad 1508. (Anz.) 2

— Wir repariren pneumatische Reifen, Tubes, Gummimäntel, Gummihiesel und überhaupt Alles, was in's Gummigefäß schlägt. Gleichfalls Gummifläschen. Grand Island Tire & Vulcanizing Works, 105 östl. 2. Str. Zufriedenstellung garantiert. ff

— Als G. L. Willensen in Wood River am Montag einen Telephonposten erkletterte, brach derselbe und erlitt er infolgedessen beim Absturz einen Bruch des Handgelenks.

Dr. G. A. Roeder, Hedde Gebäude

— F. Roth verkauft Schiffsbillette.

— Am Mittwoch und gestern fand im Koehler-Hotel eine Sitzung der staatlichen Vereinigung der Osteopathen statt.

§ Laßt uns eure Hochzeits-Einladungen drucken in deutsch oder englisch zu mäßigen Preisen.

— Das drei Monate alte Söhnchen der Familie Jas. Green an 9. und Cleburn-Strasse wurde den Eltern wieder durch den Tod entzissen.

Farmen zu verpachten. Seht die Walter Land Co., 119 1/2 wehl. 3. Straße.

— Die Familie Zuehle begab sich am Sonntag per Automobil nach Hampton, um Freunden einen Besuch abzustatten.

— Dr. Jul. Lingenfelder, konsultirender Arzt. Hedde-Gebäude. (Anz.) pd. oct 18

— In Cairo starb im Alter von 40 Jahren D. G. Dodd an der Auszehrung. Er bewirtschaftete früher eine Farm in dortiger Nähe.

— Kröger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamente und Rechtswaltersachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.

— Noch im Laufe dieser Woche wird die hiesige Bau- und Vethgesellschaft in ihre neue Lokalität südlich vom Postamt übersiedeln.

— Unser alleiniges Geschäft besteht jetzt in der Leichenbestattung. Daher prompte Bedienung. Grand Island Undertaking Co. Tel.: 508. Nachts: Blad 1508. (Anz.) 2

— Nach einer mehrmonatlichen Reise durch den Osten und die Neuenland-Staaten kehrte vor einigen Tagen Dr. A. H. Farnsworth wieder nach hier zurück.

§ Einige Baupläne für \$5 Baar und \$5 den Monat. Dill & Huston.

— A. H. Kehler kehrte am Sonntag von einer längeren Reise nach Nord-Dakota wieder nach Hause zurück. Am folgenden Tage feierte seine Gattin im Kreise von Verwandten und Freunden ihren Geburtstag.

— Dr. G. C. Fritschell, Deutscher Arzt. Grand Island, Nebr.

— Die „Ladies Guild“ wird am Freitag und Samstag, 26. und 27. September, im Erdgeschoß der St. Episcopal-Kirche einen Kamisch-Verkauf veranstalten.

— Verlangt — deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Frau W. A. Prince, 1001 wehl. 1. Straße. 7, 21

— In der letzten Zeit haben hier wieder Gheffälcher ihr Wesen getrieben und erkoren sich die Schlipfche Wirtschaft sowie den Schuster'schen Laden als Abfahrgelände ihrer Falsifilate.

— Jensen & Larsen sind noch immer am allen Play mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Liqueuren und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.

— Herr und Frau Oscar Koeser, welche mit dem Dampfer „Imperator“ die Küdreise von Deutschland antraten, kamen in Begleitung ihrer Tochter Elsa am Dienstag wieder wohlbehalten in Grand Island an.

— Die Farmer waren am Dienstag nach dem durchwetzenden Regen wohl sämmtlich geschäftig, ihren Weizen zu säen, speziell diejenigen, welche in westlicher Richtung nach der Countygrenze wohnen. Auch ist das Land jetzt für die Pflugarbeit bereit.

Jahres-Versammlung der Versicherungs-Gesellschaft „Holsatia“.

Hiermit zur Bekanntmachung, daß die Versicherungsgesellschaft „Holsatia“ am Sonnabend den 27. September 1913 um 1 Uhr Nachmittags in Geo. Gumb's Wirtschaft in Grand Island, Nebr., ihre Versammlung abhalten wird.

Zweck derselben: Beamtenwahl und die Erledigung solcher anderer Geschäfte, die in statungemäßer Weise vor die Versammlung gebracht werden.

5-3-adv Fred Thomssen, Sekr.

Die Druckerei des „Anzeiger und Herald“ ist auf's Beste eingerichtet, Druckmaschinen aller Art, wie Pressen und Geschäftskarten, Briefbogen und Couverts, Rechnungs- und andere Formulare, Melanagezettel, Hochzeits-Einladungen usw., prompt und geschmackvoll zu mäßigen Preisen herzustellen. Tel.: 535, oder man spreche in der Druckerei vor.

— Als H. J. Palmer, auf einem Gerüst stehend, dieser Tage an einem seiner Häuser an östl. 8. Straße einige Reparaturen in Angenseiten nahm, brach das Gerüst und er stürzte in eine Tiefe von zwanzig Fuß, sich dabei den Oberschenkel brechend.

— Dr. S. Sue Sutherland, Arzt und Augenarzt, Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.

— H. Krüger und Fr. Clara Krüger begaben sich auf eine Reise nach Montana und von dort werden sie nach Portland, Ore., gehen, um dortselbst ihr zukünftiges Domizil aufzuschlagen.

— Wie wir vernehmen, wurde auf der in Lincoln in Sitzung gewesenen Synode der Nebraska deutsch-lutherischen Synode Pastor Michelmann für das Präsidentenamt derselben nominirt, nahm aber die Nomination nicht an.

— Wie verlautet, werden Herr und Frau Hann am 28. Oktober auf dem Dampfer „Pretoria“, den auch Herr und Frau Bon der Hende für die Heimreise benutzen werden, die Küdreise von Deutschland antreten und gedenken, am 15. Nov. hier einzutreffen. Auch Herr und Frau J. P. Windolph werden am 8. November auf dem Dampfer „Pennsylvania“ die Heimreise nach den amerikanischen Gestaden antreten.

— Dick Riefeld, früher hier wohnhaft, ein Bruder von Henry Riefeld, sowie Fred Kroger, gleichfalls ein Verwandter Herrn Riefeld's und Beide aus Coatesfield, Neb., befinden sich hierelbst zu Besuch.

auf Celery. Edw. Williams, 1. Preis auf Blumen. John Geisinger, 1. Preis auf Kohlrüben.

Hy. Franzen, 1. Preis auf Beisentorn. J. H. Hoos, 1. Preis auf Blumenstrauß.

Frd. Langmann, jr., 1. Preis auf Korn am Stengel, gleichfalls 1. Preis auf selbstgemachten Wein.

J. H. Hoos, 1. Preis auf Weintrauben; Aug. Oberschulte, 2. Preis. G. Luebbe, 1. Preis auf Bündel Zuckerröhre; Jas. Hall, 2. Preis.

Ed. Baasch, 1. Preis auf Bündel Alfalfa; Chas. Hall, 2. Preis.

Kaffi Korn am Stengel; Ed. Baasch, 1. Preis.

Gartenprodukte: A. G. Edwards, 1. Preis.

Egyptisches Korn: R. White, 1. Preis. Bündel Roggen: Jas. Hall, 1. Preis. Derselbe 1. Preis für Winterweizen nebst Spezialprämie. J. H. Hoos, 1. Preis für Millet.

Beste und größte Collection und Varietät von Gartenprodukten: Spezialprämie von \$10 an Jas. Hall; A. G. Edwards 2. Preis und Fred Stolley 3. Preis.

Milo-Mais: Wm. Guelzow, 1. Preis. Gemüse: Jas. Hall erhielt die Spezialprämie.

J. H. Hoos, 1. Preis für heimische Kastanien und gleichfalls schwarze Walnüsse.

Beste Aepfel: Spezialprämie erhielt Wm. G. Martin.

In Mittel-Nebraska gezogene Baumwolle: Jac. Windnagle, 1. Preis.

Pflaumen: Ed. Baasch, 1. Preis; Christ. Pollok, 2. Preis.

Birnen: Christ. Pollok, 1., J. H. Hoos, 2. und 3. Preis.

Pflüschige: Sam Collins 1. und Ed. Baasch 2. Preis.

Den größten Kürbis zog A. Affendrup. Der Züchter erhielt eine Spezialprämie.

— Ein aus Illinois stammender Mann, Namens G. H. Wandle, erkrankte vor einigen Tagen plötzlich infolge eines Herzleidens vor dem Vienna Restaurant und mußte nach dem Hospital überführt werden, wofelbst es den Aerzten Mühe kostete, ihn am Leben zu erhalten.

Der beste Schmerzmittel.

Bucklin's Arnica-Salbe wird, wenn auf eine Schnittwunde, Quetschung, Verrenkung, Verbrennung oder Verbrühung gebracht, sofort allen Schmerz beseitigen. G. Chamberlain von Clinton, Mo., sagt: Sie nimmt Schnittwunden und anderen Verletzungen ihre Schreden. Als heilendes Mittel kann es seinesgleichen finden.“ Wird auch Thnen gut thun. Nur 25c bei allen Apothekern.

Gingefandt aus Bradshaw.

Am 20. September feierte Frau Thiesen im Heim ihrer Tochter, Frau Roggy in Bradshaw, ihren 79. Geburtstag. Eine größere Anzahl ihrer Freundinnen aus Grand Island hatte sich eingefunden, um sie zu überraschen und mit ihr zu feiern. Unter den Anwesenden befanden sich: Frau Alwine Thiesen mit ihren beiden Großkindern, Frau Lena Sievers, Frau Lina Harder und ihre Großtochter Julie, Frau Katharine Nielsen nebst ihrer Tochter Anna, Frau Mine Bernheim, Frau Lina Hansen, Frau Lena Hein, John Thiesen und Frau, Lina Kalus nebst Tochter Helen von Ravenna, Herr und Frau Hinrich Hein von Central City sowie Herr und Frau B. Gutrichs von Rocco. Es fehlte nicht an vorzüglicher Bewirthung, die in den Händen von Frau Martha Roggy und Frau Christine Ingalls lag.

Bradshaw, Neb.
Frau M. Thiesen.

— Walter Ott begab sich nach La Grande, Ore., um gemeinsam mit einem Onkel erworbenes Land zu bewirtschaften. Seine Familie wird ihm später nachfolgen.

— Nach einem einwöchentlichen Besuch hierelbst kehrte Fr. Clara Schaumann wieder nach Thica zurück.

Gv. Luth. St. Paulus-Kirche
Gde 7. und York St.
Pastor G. S. Michelmann
Gottesdienst jeden Sonntag vormittag um 10 Uhr.

Gv. Luth. Dreieinigkeits-Kirche
512 östliche 2. Straße
Grand Island
Pastor H. Willens.
Gottesdienst jeden Sonntagmorgen um 10 Uhr.

Markt-Bericht

Rindvieh	.....	\$4.65—\$6.15
Kälber	.....	5.00—7.00
Schweine	.....	6.75—7.30
Süßner, alte	.....	.10
„ junge	.....	.12
Gänse	.....	.06
Enten	.....	.08
Eier	.....	.16
Putter	.....	.20—25
Neue Kartoffel	.....	.30
Wehl	.....	1.25—1.35

Getreide:

Weizen	.....	.74
Korn	.....	.78
Hater	.....	.42
Roggen	.....	.55
Alfalfa-Heu, in Ballen	.....	10.00
Prairie-Heu, in Ballen	.....	9.00
Prairie-Stroh	.....	5.00